

Die beiden Hessischen Forstämter Joßgrund und Schlüchtern tragen mit ihren zahlreich angelegten Äsungsflächen zur Vernetzung dieser auf der Gesamtfläche des Rotwildgebietes bei.

### Bewirtschaftete Äsungsflächen im Hessischen Forstamt Joßgrund

Auf der bejagbaren Fläche des Hessischen Forstamtes Joßgrund von 12.238 ha werden 258 ha Dauergrünäsungsflächen bewirtschaftet.

Hier einige der zahlreich vorhandenen Äsungsflächen im Hessischen Forstamt Jossgrund

Fotos: Klaus Eckel



Foto rechts: FAL Hans Jürgen Bachmann

Fotos und Text von Klaus Eckel mit dem Hinweis: Neben einer Landschaftsbereicherung stellen sie eine Nahrungsgrundlage sicher. Sie sollten jedoch nicht zu weit von den Einständen entfernt sein und möglichst störungsfrei liegen.

## Bewirtschaftete Äsungsflächen im Hessischen Forstamt Schlüchtern

Auf der bejagbaren Fläche des Hessischen Forstamtes Schlüchtern von 4.029 ha werden 42,7 ha Dauergrünäsungsflächen bewirtschaftet.



FAL Jörg Winter anlässlich einer Exkursion



Diese Fläche wurde gerodet und mit erheblichem Arbeitsaufwand eine Äsungsfläche neu angelegt



- Diese Präsentation wurde anlässlich der RRS Hegeschau 2015 vorgestellt.

Äsungsflächen sind wichtig, befriedigen jedoch nur einen geringen Anteil der notwendigen Äsung. Ausreichend natürliche Äsung im Wald ist daher entscheidend für das Nahrungsangebot des Wildes.